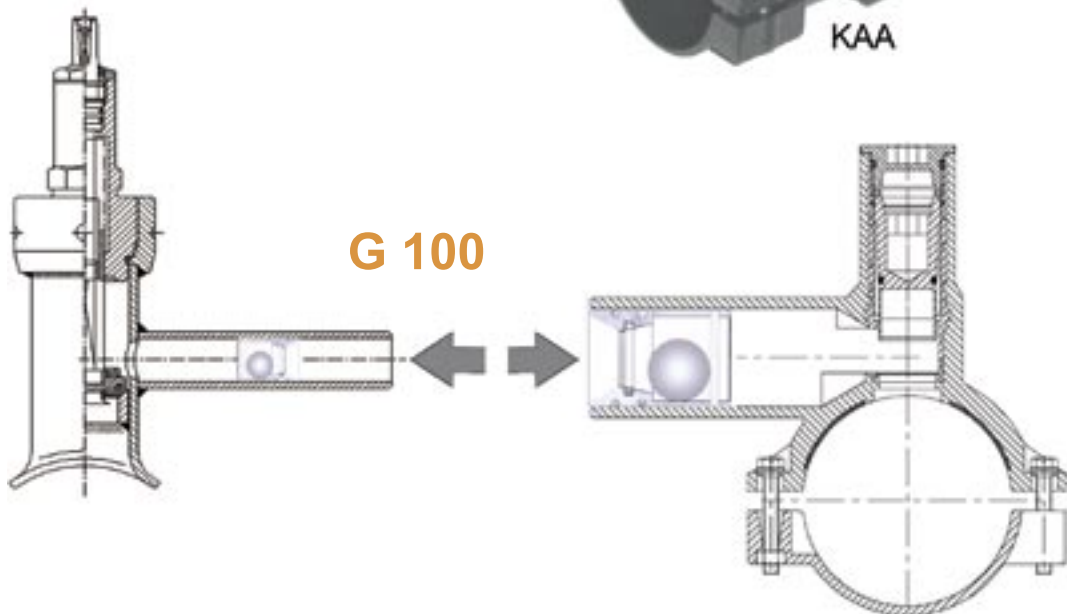
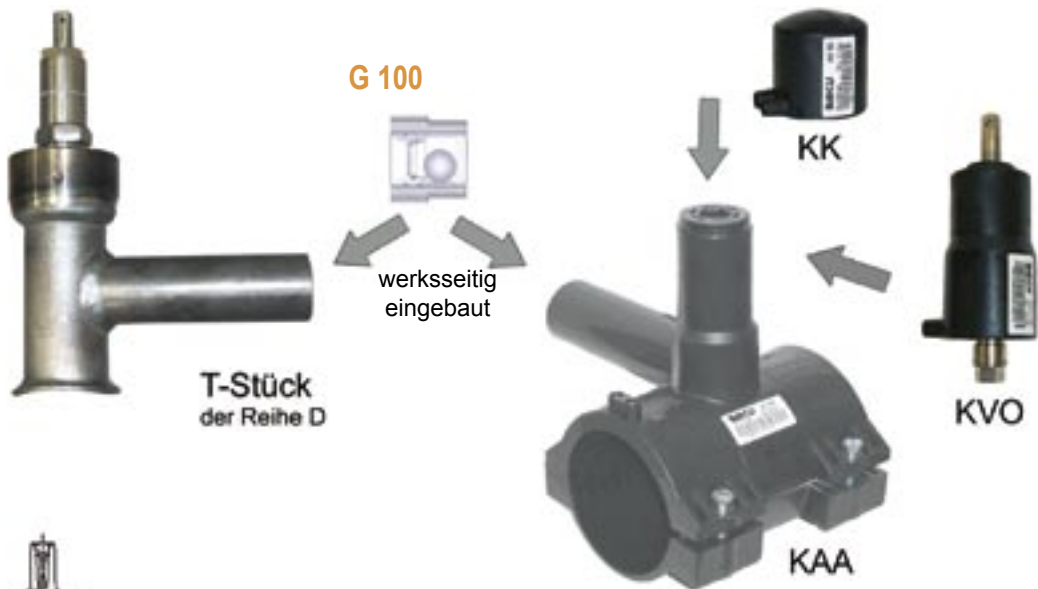


# Gasströmungswächter Typ G 100

entsprechend VP 305-2; Einsatzbereich: DVGW G459-1



## Gasströmungswächter Typ G 100 für das Gasrohrnetz

Der patentierte Gasströmungswächter **G 100** (SV) ist eine automatische Absperrung für den Störfall an der Rohrleitung wie Bagger-schäden, Manipulation oder Fehlbehandlung innerhalb des Gebäudes. Das **G 100** hat diese Vorteile:

- alterungsbeständig und immer justiert da schwerkraftbelastet – keine Feder
- durch große Spaltmaße absolut unempfindlich gegen Späne im Gasstrom bis über 25mm
- korrosionsbeständig (POM und Edelstahl)
- gleicher Schließwert (Vs) senkrecht wie waagrecht – von 0 bis 180° einbaubar
- geringste Druckverluste durch große Spaltmaße und strömungsgünstige Formgebung

### Funktion

Im Normalbetrieb  $V_n$  ist der Gasströmungswächter gesichert in Offenstellung. Wird der Schließwert  $V_s$  überschritten, so schließt das **G 100** schlagartig.

### Einsatzbereich

Der Strömungswächter **G 100** ist generell für alle Druckbereiche von 19mbar – 5bar einsetzbar. Das minimiert die Lagerhaltung und schließt Verwechslungen aus.

Das **G 100** kann werksseitig in Armaturen und Schweißmuffen montiert werden.

**G459-1** Der beste Einbauort zur Überwachung der Hausanschlußleitung ist unmittelbar im Abzweig von der Hauptleitung.

### Konstruktion und Justierung

Das **G 100** besteht aus nur 4 Bauteilen. Einem CNC-gedrehten Strömungskörper, einer Präzisionskugel, einem Edelstahlstift und O-Ringen. Da ohne Feder, ist das **G 100** generell justiert. Das **G 100** gibt es in 3 Typen:

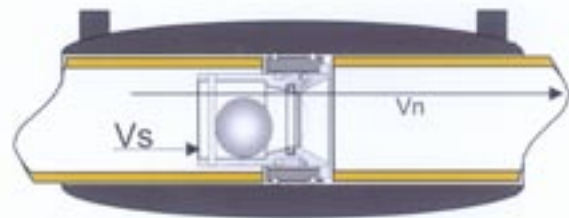
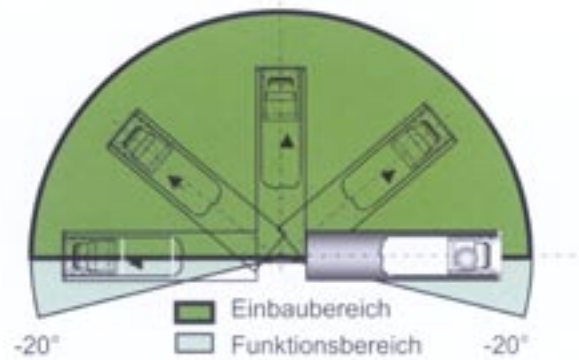
W1: ohne Überströmöffnung

W2: bis 100mbar <30l, darüber ohne Überströmung

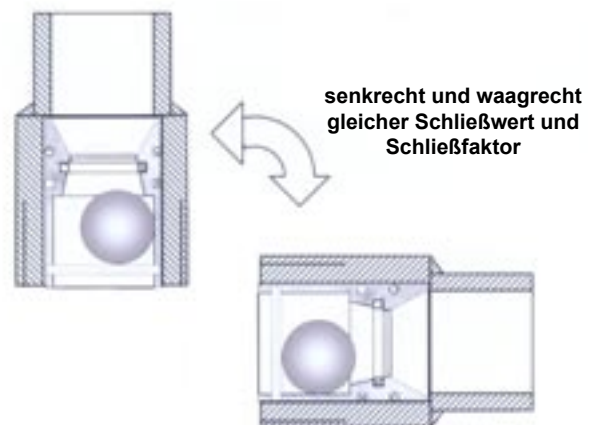
W3: mit Überströmöffnung

### Betriebssicherheit

Unsere Strömungswächter sind seit 2001 über 5000-fach im störungsfreien Einsatz.



**G 100** in Lang- und Reduziermuffen in Vorbereitung



lieferbare Dimensionen  
Typ W (19 mbar - 5 bar) +/- Überströmöffnung  
Werte gemessen mit Gas inkl. Anbohrschelle  
[ $V_n$  und  $V_s$  = Gas im Normzustand]

DN / da	$V_n$	$V_n$ in KW	$V_s$	Schließfaktor
25 / 32	18	195	26	1,44
40 / 50	35	380	48	1,37
50 / 63	50	540	70	1,4
50 / 63	70	760	100	1,43



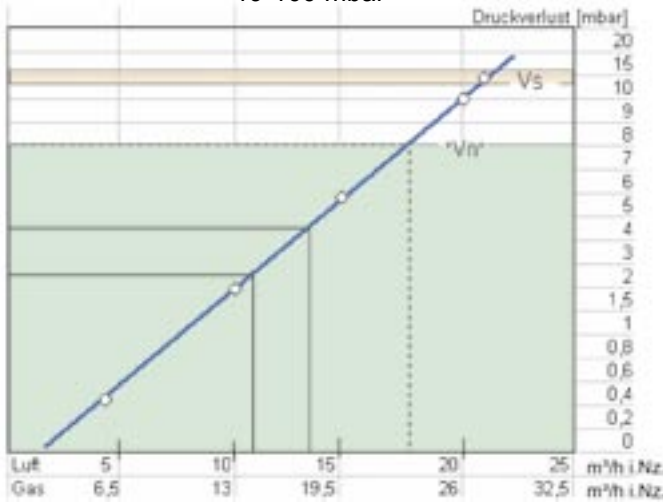
## Überzeugende Argumente für **Typ G 100** im Abgang der Hausanschlüsse

1. Das **G 100** System kann in den Bereichen **von 19 mbar bis 5 bar** verwendet werden.
2. Das **G 100** System kann in jeder Position **von 0° bis 180° funktionssicher eingebaut** werden, d.h. senkrecht und waagrecht gleicher Schließwert und Schließfaktor.
3. Lagerhaltung kann reduziert werden.
4. Das **G 100** ist **werksseitig eingebaut**, geprüft und zwangsläufig **immer richtig positioniert**. Dadurch ist auch die erste Heizwendelschweißung abgesichert. - Einbau in falscher Richtung ist nicht möglich.
5. Das **G 100** im Abgang von Hausanschlussarmaturen (entspricht der G 459-1) ist vor Verunreinigungen beim Transport und im Rohrnetz geschützt.
6. Das **G 100** besteht nur aus wenigen Bauteilen. Dadurch wenige Elastomere, Funktionsflächen, und Dichtflächen, **keine Mechanik**. Daher ist die Anfälligkeit für **Schäden am Bauteil sehr gering**. Die Funktionssicherheit ist dauerhaft gewährleistet.
7. Das **G 100** ist unempfindlich gegen Staub und Späne (bis 25 mm) in der Gasleitung durch den **großen freien Querschnitt**.
8. Durch die optimierte Düsenform ist der Durchfluss beim **G 100** nahezu **turbulenzfrei** bei geringem Druckverlust.
9. Das physikalische Funktionsprinzip ist unabhängig von Federkennlinien, die justiert werden müssen und sich alterungsbedingt ändern können. Das **G 100** funktioniert nach dem **Gravitationsgesetz** (Naturkonstante statt Federkraft).
10. **Tausendfach bewährter Einbau im Gasrohrnetz**.

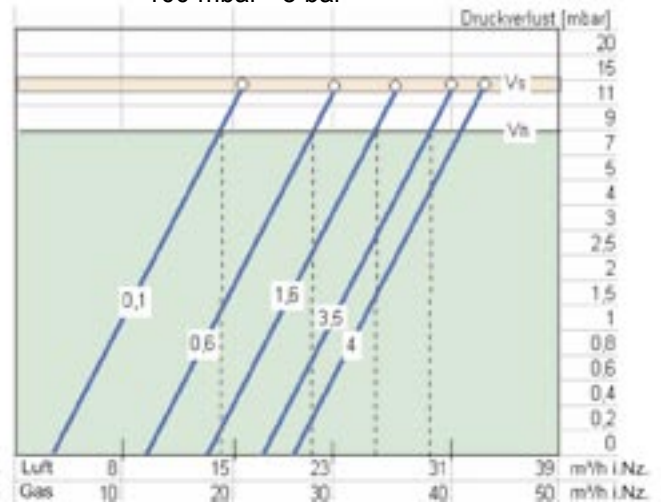
### TECHNISCHE DATEN - PRÜFUNGEN

Arbeitsdiagramm für G 100 DN 25 - d32

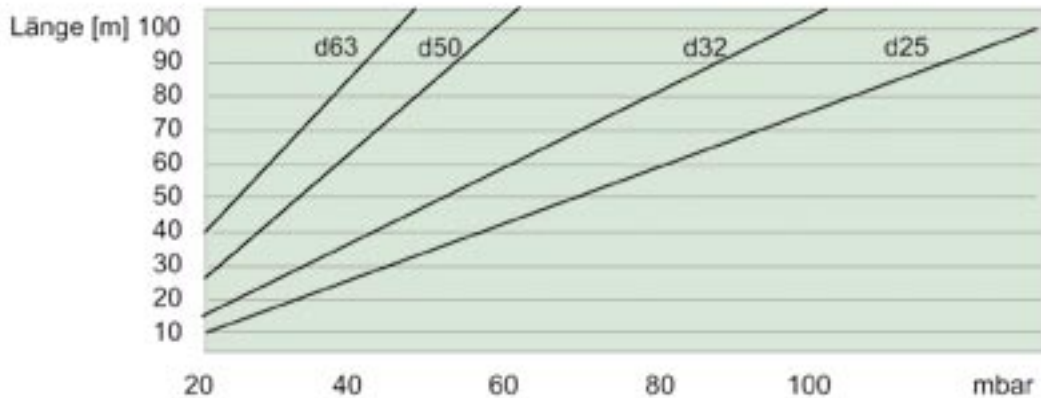
19-100 mbar



100 mbar - 5 bar



#### Absicherbare Rohrlängen



Druck- und Satzfehler vorbehalten